

Gespanne vereinen die Nachteile von Solomotorrädern mit denen von Autos? Diese allseits beliebte Behauptung führt Ferdinand März mit seinem Beiwagenkonzept Variablo nachhaltig ad absurdum.



FÜR ALLE FÄLLE

Jeder Gespannliebhaber weiß: Nur vordergründig schraubt man einen Seitenwagen an, um das Motorrad zum Nutzfahrzeug umzufunktionieren. Vor allem vermittelt das dritte Rad ein ganz spezielles, faszinierendes Fahrgefühl. Ganz nebenbei kann das Bei-

boot auch möglichst großen Nutzwert haben – dachte jedenfalls Ferdinand März und entwickelte sein multifunktionelles Konzept Variablo. Bereits 2005 stellte der in der Tuningszene als Yamaha-V-Motorspezialist bekannte März sein Variablo Touring mit – kein Scherz – schwimmfähigem Karosserieaufsatz vor. Um den im wahrsten Wortsinne als „Boot“ zu nutzen, wird er nach vorne vom Chassis heruntergeschoben. Oder man lässt gleich die ganze Karosserie daheim und

befördert Fahrräder oder eine Trialmaschine auf der verbleibenden Plattform. Auch Wartungsarbeiten am Motorrad kommt es entgegen, dass das Boot in Minutenschnelle abnehmbar ist.

Pfiffig zudem der Sitz: Die einzelnen Polstermodule lassen sich fast beliebig bis hin zur Schlaffläche umgruppieren. Auf der umfangreichen Zubehörliste finden sich so nützliche Dinge wie ein Kofferraumdeckel versenkbares Klapp-Hardtop, aufblasbare Fender zur Stabilisierung bei Wellengang oder behindertengerechte Speziallösungen.

Gespann fährt man, weil es Spaß macht. Umso besser, wenn der Nutzwert nicht zu kurz kommt

Mit dem zu diesem Frühjahr nachgeschobenen Variablo Roadster kann man zwar nicht schippern, dafür aber flotte Runden auf der Rennstrecke drehen. Um dem Beifahrer die dazu notwendige Bewegungs-

freiheit zu verschaffen, werden die Heckabdeckung in der Bootsnahe verstaute und die Sitzmodule derart auf dem Boden gelegt, dass man darauf knien kann.

Im „zivilen“ Trimm verfügt dieser Mehrwert-Beiwagen konzeptbedingt lediglich über 80 Liter Stauraum im Heck anstatt der 160 Liter des Touring. Platz und Bequemlichkeit für Mitfahrer bieten jedoch

beide Varianten mehr als ausreichend.

Nun würde die Verwendung des Roadster als Sportpantoffel wenig Sinn machen, wenn die Fahrwerktechnik nicht auch eine schnelle Gangart erlaubte. Das Chassis des Variablo ist so ausgelegt, dass es mit den meisten großen Zugmaschinen kombiniert werden kann und deren Rahmen dabei verstärkt.

Ganz gleich, ob BMW-Boxer, Yamaha FJR 1300 oder ein anderes leistungsstarkes Motorrad – die Fahrwerktechnik ist mit Achsschenkellenkung, untereinander tauschbaren Rädern mit der Bereifung 180/55 x 15 und Doppel-Verbundbremse immer identisch.

Sowohl mit der BMW R 1100 R



Für Turmväter: Das Multifunktionsboot von März taugt auch zum Sporteinsatz



Eine für alle: Die Fahrwerktechnik mit Achsschenkellenkung passt an die allermeisten Zugmaschinen



Matratzenlager: Die Unterlagen machen das Turnen bei sportlichem Ritt komfortabler

Technik

| | |
|--------------------------------|---|
| Motorrad: | nach Wahl |
| Rahmen: | mitttragende Motor-Getriebeeinheit mit angeschraubtem Verstärkungsrahmen |
| Seitenwagen: | Unterflurrahmen aus Stahlvierkantröhre, Sechspunktschluss |
| Radführung v.: | Achsschenkellenkung mit einem Federbein, 100 mm Federweg |
| Radführung h.: | Einarmschwinge, Zentralfederbein, 125 mm Federweg |
| Radführung Seite: | Zugschwinge |
| Bereifung v./h./S.: | 185/55 R 15 |
| Bremse: | Scheibenbremsen, Durchmesser 320/276/225 mm, Handbremse v./h./S., Fußbremse v./S. |
| Radstand: | 1620 mm |
| Spurbreite: | 1340 mm |
| Wendekreis re./li.: | 7,00/10,97 m |
| Gewicht (mit R 1100 R): | 340 kg |
| Zul. Gesamtgewicht: | 700 kg |
| Preis: | Komplettaufbau Variablo Roadster ab 12 700 Euro, Variablo Touring ab 13 300 Euro, jeweils plus Lackierung |



Hersteller: März, St. Vith Str. 43, 54595 Prüm-Niederprüm, Tel 06551/4404, www.Yamaha-F-Maerz.de

Aktuelle Gespanninfos gibt es auf www.gespann-news.de



Schlaflose Nächte für MacGyver: Der Dreirad-Multivan von März taugt für Sport, Übernachtungen, Gepäcktransport und verleiht dem Kosewort „Beiboot“ mit Yamaha-Außenborder eine praxisnahe Bedeutung



Info
 Seit 1998
GESPANNE
 Die Zeitschrift für Gespannfahrer
 Zum Kennenlernen des Fachmagazins für Dreiradfahrs gibt es ein älteres Heft kostenlos bei MOTORRAD-GESPANNE,
 Tel.: 06298/928884
 www.motorrad-gespanne.de